NACHRICHTEN
Österreich

02. Juni 2025

Peter Stöger übernimmt Rapid Wien: Ein neuer Fußballstil ist gefragt!

Peter Stöger wird am 2. Juni 2025 Cheftrainer von Rapid Wien und verfolgt einen flexiblen, spielerischen Ansatz ohne tiefgreifende Kaderveränderungen.

Wien, Österreich - Der SK Rapid Wien hat Peter Stöger als neuen Cheftrainer verpflichtet. Dies wurde am 2. Juni 2025 bekannt gegeben. Stöger übernimmt von Interimstrainer Stefan Kulovits, der nicht für die Position in Betracht gezogen wurde. Stöger, der eine beeindruckende Karriere hinter sich hat, plant keine grundliegenden Veränderungen im Kader und möchte mit dem vorhandenen Personal arbeiten.

Sein Ansatz besteht darin, die Spieler besser in Szene zu setzen und deren individuelle Qualitäten optimal zu nutzen. Stöger, der bereits für Vereine wie den 1. FC Köln und Borussia Dortmund verantwortlich war, betont, dass er sich nicht als Defensiv-Taktiker einschränken lassen möchte. Stattdessen plant er,

flexibel zu agieren und das Spielsystem je nach Bedarf zu variieren.

Strategische Ausrichtung

Stöger hat klar definiert, dass er den Spielern ein Gefühl der Sicherheit geben möchte. Er sieht großes Potenzial für eine konstante und erfolgreiche Spielweise bei Rapid Wien. Markus Katzer, der Sportdirektor des Vereins, wird Stöger dabei unterstützen, gezielt Spieler zu verpflichten, die sofort einen Mehrwert für das Team bieten können. Sein Ziel ist es, eine spielerische Entwicklung einzuleiten und gleichzeitig mehr Konstanz zu erreichen.

Die Entscheidung, mit einem flexiblen Ansatz an die Arbeit zu gehen, könnte sich als entscheidend erweisen, um das Vertrauen und die Leistung der Spieler zu verbessern. Stöger hat bereits in der Vergangenheit bewiesen, dass er sowohl offensiv als auch defensiv erfolgreich arbeiten kann, wie in seinen Jahren beim 1. FC Köln, wo er den Aufstieg in die Bundesliga orchestrierte und die Mannschaft lange Zeit unter den besten zehn der Liga hielt.

Kurzprofil von Peter Stöger

Peter Stöger begann seine Fußballkarriere 1988 bei Austria Wien, bevor er über verschiedene Stationen, unter anderem beim SK Rapid Wien, für viele Vereine auflief. In seiner aktiven Laufbahn gewann er dreimal die Meisterschaft und war Teil der österreichischen Nationalmannschaft, mit der er 65 Länderspiele bestritt.

Nach seiner Spielerkarriere wechselte er in den Trainerbereich und konnte mit Austria Wien mehrere Erfolge feiern. Seine Zeit beim 1. FC Köln, wo er sich zum „Klopp von Köln“ entwickeln wollte, bleibt ebenfalls in guter Erinnerung. Er hebt Klopps Erfolge hervor und bezeichnet es als kühnen Traum, ähnliche Höhen in Wien zu erreichen.

Vor seiner Rückkehr nach Rapid war Stöger als Sportdirektor und Trainer bei Admira Wacker tätig, wo er in der Saison 2024/25 den zweiten Platz in der Zweiten Liga belegte, jedoch den Aufstieg in die Bundesliga verpasste. Seine neue Herausforderung bei Rapid Wien startet mit einem Vertrag bis 2027 und den Ambitionen, das Team zurück an die Spitze der Liga zu führen.

Insgesamt bringt Peter Stöger eine Fülle von Erfahrung und taktischem Know-how mit, die er nutzen möchte, um Rapid Wien in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Für weitere Informationen, siehe die Artikel von **Laola1**, **Wikipedia** und **Welt**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• **www.laola1.at** • **de.wikipedia.org** • **www.welt.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at